



Stellenausschreibung

Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS) in Erkner bei Berlin, eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft, sucht in der Forschungsabteilung „Historische Forschungsstelle/Wissenschaftliche Sammlungen zur Bau- und Planungsgeschichte der DDR“ zum **1. Januar 2020** für zunächst 2 Jahre mit der Option zur Verstetigung

**eine Projektleitung
(Digital Humanities, m/w/div)
(75% Verg. Gr. TV-L E 13)**

für das institutsfinanzierte Projekt „Ausbau der digitalen Infrastruktur“ im Bereich der Wissenschaftlichen Sammlungen zur Bau- und Planungsgeschichte der DDR.

Aufgaben: Es ist ein Projekt zu konzipieren und durchzuführen, mit dem Datenbanken verschiedener Formate aus den Wissenschaftlichen Sammlungen verknüpft und online durchsuchbar werden, Datenbestände in einschlägige Portale wie z.B. DDB und Europeana eingespeist sowie audiovisuelle Quellenbestände und digitale Architekturentwürfe für online-Recherchen der architektur-, planungs- und sozialhistorischen Forschung aufbereitet werden. Der/die zukünftige Mitarbeiter*in wird in einem Projektteam mit Archivar*innen und Geschichtswissenschaftler*innen sowie dem IT-Bereich des Instituts die Bestände in einem der zentralen Archive zur Bau- und Planungsgeschichte der DDR für neuere Forschungsansätze der Digital History erschließen und auf dieser Basis modellhafte Konzepte auch für andere kleine Archive entwickeln. Dazu gehört u.a. die Entwicklung eines Hard- und Software-Konzeptes, von Anforderungen an die Schnittstellenprogrammierung usw. in Zusammenarbeit mit einer institutsinternen Projektgruppe und externen Partnern.

Voraussetzungen: Studienabschluss in einem Fach der Geschichts- und/oder Informationswissenschaften, fundierte Kenntnisse in der Datenverarbeitung, insbesondere im Management geisteswissenschaftlicher Daten und Datenbanken sowie in der Anwendungsentwicklung, Kenntnisse der einschlägigen Datenstandards sowie analytische Fähigkeiten bei der Arbeit mit komplexen IT-Systemen. Nachgewiesene Erfahrung in der Konzipierung und Durchführung von Projekten der Digitalisierung/digitalen Infrastruktur im Archivwesen. Kenntnisse einschlägiger Software-Programme im Archivwesen (z.B. Faust, Midoso), und des Dokumentenmanagements (z.B. Alfresco) sowie Erfahrungen in der Gestaltung von dynamischen Websites und relationalen Datenbanken (Skriptsprachen HTML/PHP, Datenbankprogramme MS-SQL/MySQL, CMS (Typo 3, Wordpress oder Drupal 8)). Erwünscht sind zudem Kenntnisse der Grundlagen gängiger XML-Techniken sowie Kenntnisse der bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung in die Architektur- und Planungsgeschichte des 20. Jahrhunderts und zum Austausch mit sowie zur Beratung von anderen Archiven in Berlin-Brandenburg und darüber hinaus.

Das IRS bekennt sich ausdrücklich zur Chancengleichheit und fordert deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das IRS unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist seit dem Jahr 2015 als familienbewusstes Unternehmen zertifiziert. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit mobiler Telearbeit.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und unter **Angabe der Kennziffer 5319** in *einer PDF-Datei*, max. 2 MB, per E-Mail bis zum **03.11.2019** an:
bewerbungen@leibniz-irs.de

Die Bewerbungsgespräche sind für den 11. November 2019 vorgesehen.

Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
Personalstelle
Flakenstr. 29-31
15537 Erkner
(www.leibniz-irs.de)

Rückfragen richten Sie bitte an:

Dr. Kai Drewes, kai.drewes@leibniz-irs.de